

**Antrag auf Ersatz von ECTS-Anrechnungspunkten**

***Nachname: Vorname:***

***Matrikelnummer:***

***Studienkennzahl:***

(Personenspezifische Kennzahl)

 ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_***

 ***Datum und Unterschrift***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| ***Bezeichnung der Tätigkeit*** | ***Ausmaß und Dauer der Tätigkeit******(Stunden pro Tag und Gesamtdauer)*** | ***Bestätigung******(kann auch beigelegt werden)*** |

***Wird von dem für studienrechtliche Angelegenheiten zuständigen Organ ausgefüllt***

Genehmigtes ECTS-Ausmaß: Das für studienrechtliche Angelegenheiten zuständige Organ

Die Beurteilung lautet nach § 72 Abs. 2 UG: “mit Erfolg teilgenommen”. Das festgestellte ECTS Ausmaß ist in geeigneter Form in das Prüfungssystem der Fakultät zu übertragen.

**Rechtsgrundlage:**

**COVID-19-Hochschulgesetz, BGBl. I Nr. 23/2020**

§ 3 Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit COVID-19 im Interesse der öffentlichen Sicherheit, der Gesundheitsvorsorge, des Unterrichtswesens oder der Versorgungssicherheit durchgeführt werden, können für Studien an Universitäten, Pädagogischen Hochschulen und in Fachhochschul-Studiengängen im Ausmaß von 4 ECTS-Anrechnungspunkten pro Monat

1. als frei zu wählende Lehrveranstaltungen, sofern diese im Curriculum vorgesehen sind, oder

2. für gemäß § 31 Abs. 3 des Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetzes 2014, BGBl. I Nr. 45/2014, im Curriculum entsprechend gekennzeichnete Module oder Lehrveranstaltungen, oder

3. als Praktika, soweit diese Tätigkeiten den im Curriculum geforderten Praktika vergleichbar sind,

anerkannt werden.